

NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung
des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses
der STADT FREILASSING

Sitzung Nr. 11
vom 18. November 2025
- öffentlich -

Vorsitzender:

Erster Bürgermeister Markus Hiebl

Teilnehmer:

Stadtratsmitglied	Silke Hartmann	
Stadtratsmitglied	Hubert Kreuzpointner	
Stadtratsmitglied	Daniel Längst	
Stadtratsmitglied	Lukas Maushammer	
Stadtratsmitglied	Manfred Mertl	Als Vertretung für Aigner Susanne;
Stadtratsmitglied	Bettina Oestreich-Grau	Ab 15.04 Uhr;
Stadtratsmitglied	Maximilian Standl	
Zweiter Bürgermeister	Josef Kapik	
Dritter Bürgermeister	Wolfgang Hartmann	

Entschuldigt:

Stadtratsmitglied	Susanne Aigner
Stadtratsmitglied	Christoph Bräuer

Von der Verwaltung sind (zeitweise) anwesend:

Rehrl Gerhard, Schenk Andrea, Ahne Stephan, Weichold Tanja, Tempelin Egon, Cetinbilek Levent, Weber Daniel, Stephl Andreas, Drechsler Robert, Fischer Michael, Kuler Max;

Beginn: 15:01 Uhr

Ende: 15:22 Uhr

Aktenzeichen: 0242.0

Protokollführer/in: Ahne Stephan

Beschlussfähigkeit gem. Art. 47 Abs. 2 GO war gegeben.

NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung
des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses
der STADT FREILASSING

Sitzung Nr. 11
vom 18. November 2025
- öffentlich -

Dieser Sitzung liegt folgende

T a g e s o r d n u n g

zugrunde:

- 1. Empfehlung aus der Bürgerversammlung 2025: Antrag auf Änderung der Eintrittspreise für das Hallenbad der Sport- und Freizeitanlage Badylon (u.a. Wiedereinführung der 200€-Wertkarten)**
- 2. Genehmigung der Annahme von Spenden, Schenkungen und sonstigen Zuwendungen an die Stadt Freilassing**
- 3. Informationen und Anfragen**
 - 3.1 Diebstahl von Rollern und Rädern an der Grundschule Freilassing**
 - 3.2 Schmierereien und beschädigte Plexiglasscheiben am Rupertussteg**
 - 3.3 Erneuerung der Mülleimer an der Bahnstufunterführung (Fuß- und Radweg)**

Die Untergliederung des Tagesordnungspunktes „Informationen und Anfragen“ war nicht Bestandteil der ursprünglichen Ladung, sondern wurde um die Wortmeldungen in der Sitzung ergänzt.

NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung
des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses
der STADT FREILASSING

Sitzung Nr. 11
vom 18. November 2025
- öffentlich -

Erster Bürgermeister Hiebl eröffnet um 15:01 Uhr die öffentliche Sitzung. Er begrüßt die Mitglieder des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses, die Pressevertreter und die Besucher. Erster Bürgermeister Hiebl stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgte und dass die Beschlussfähigkeit des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses mit 9 anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern gegeben ist.

Beschluss:

Mit der Tagesordnung zur Sitzung besteht Einverständnis.

Abstimmungsergebnis:

JA **9 Stimmen**
NEIN **0 Stimmen**

Beratung und Beschlussfassung:

1. Empfehlung aus der Bürgerversammlung 2025: Antrag auf Änderung der Eintrittspreise für das Hallenbad der Sport- und Freizeitanlage Badylon (u.a. Wiedereinführung der 200€-Wertkarten)

Stadtratsmitglied Oestreich-Grau kommt um 15:04 Uhr zur Sitzung. Somit sind 10 Mitglieder anwesend und stimmberechtigt.

In der Bürgerversammlung am 15.10.2025 wurde folgender Antrag gestellt:

„Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

leider kann ich an der Bürgerversammlung nicht teilnehmen, daher mein Anliegen schriftlich.

Ich möchte die Eintrittspreise fürs Badylon ansprechen:

Als das neue Badylon geöffnet hat, gab es die 200,00 € Wertkarte. Der Eintritt für 1 1/2 Stunden betrug €3,00 abzüglich der 20 % durch die Wertkarte, hat man für den Eintritt € 2,40 bezahlt. Ein wirklich guter Preis für Schwimmer.

Dass dieser Preis auf Grund allgemeiner Erhöhungen, Energiekosten etc. nicht zu halten war, versteht man. Nun wurde allerdings der Eintritt auf € 5,00 erhöht, die €200 Wertkarte gibt es nicht mehr, nur noch € 100,00, also ein Abzug von 10 % ergibt einen neuen Eintrittspreis von 4,50. (von €2,40 auf € 4,50). Die Badezeit hat sich auf 2 Stunden erhöht. Von vielen Schwimmern höre ich, dass die halbe Stunde nichts bringt. 1 1/2 Stunden haben genügt.

NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung
des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses
der STADT FREILASSING

Sitzung Nr. 11
vom 18. November 2025
- öffentlich -

Die 2 Stunden bringen auch Familien nichts, da 2 Stunden für z.B. eine Mutter mit 2 Kindern nur Stress bedeutet. Drei Stunden wären hier ideal.

Bei den täglichen Schwimmern handelt es sich m. E. meist um Freilassinger Bürger und viele ältere Personen, gerade für diese ist die Bewegung sehr wichtig aber bei einem Eintritt von € 4,50 ist das Vielen nicht möglich.

Viele jüngere Schwimmer nutzen ohnehin den Wellpass, den es für die ältere Generation/Rentner nicht gibt.

Vielleicht ist es möglich, die Eintrittspreise/Zeiten für Familien und die ältere Generation zu überdenken. Vielleicht wäre eine Aktivierung der 200,00 € Wertkarte doch wieder möglich.

Mit freundlichen Grüßen“

Erster Bürgermeister Hiebl ließ über den Antrag abstimmen.

Die Bürgerversammlung stimmte mehrheitlich zu.

Der Antrag stellt somit eine Empfehlung der Bürgerversammlung dar und muss deshalb innerhalb von 3 Monaten, also bis spätestens 15.01.2026 durch das nach der GeschO zuständige Organ (SR, Ausschuss oder BGM) behandelt werden.

Stellungnahme der Verwaltung:

Grundsätzlich ist anzumerken, dass die angebotenen Leistungen im Hallenbad der Sport- und Freizeitanlage Badylon gut, vielseitig und die Eintrittspreise günstig sind.

In vorstehendem Antrag wird auf drei Anliegen eingegangen:

1. Wiedereinführung 200€-Wertkarten
2. Benutzungsdauer Schwimmertarif auf drei Stunden anheben
3. Schwimmertarif günstiger

Zu 1. und 3.:

Der Verkauf der 200 € Geldwertkarte wurde im Jahr 2023 durch einen Beschluss des Stadtrats eingestellt. Im Anschluss daran kam von Badegästen die Rückmeldung, dass man die Abschaffung der 200 € Geldwertkarte bedauere und sich wünsche, dass diese wieder eingeführt werde.

Im Zeitraum von September 2019 bis November 2023 wurden 1.117 Wertkarten verkauft. Davon wurden 230 Karten mit einem Betrag von jeweils 200 € wiederaufgeladen, wodurch Einnahmen in Höhe von insgesamt **269.400 €** erzielt wurden.

Durch die Wiedereinführung der 200-Euro-Geldwertkarte könnten aus Sicht der Bäderverwaltung folgende positive Effekte erzielt werden:

- Förderung der Kundenbindung und nachhaltige Steigerung der Gästezufriedenheit.
- Stärkung der Beziehung zu unseren einheimischen Badegästen.

NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung
des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses
der STADT FREILASSING

Sitzung Nr. 11
vom 18. November 2025
- öffentlich -

- Förderung des gastronomischen Konsums im Hallenbad.
- Gemeinsame Nutzungsmöglichkeiten mit dem Freibad.
- Die Karte ist übertragbar und kann auch von Freunden oder Firmen genutzt werden. Dadurch lassen sich zusätzliche Gäste gewinnen.
- Die Geldwertkarten werden häufig als Geschenkgutscheine erworben.
- Die Geldwertkarte ermöglicht ein einfaches und schnelles bargeldloses Bezahlen.
- Die 200 € Geldwertkarte ermöglicht eine längere Nutzung, ohne dass sie regelmäßig aufgeladen werden muss.
- Die 200 € Geldwertkarte wurde von Familien, älteren Badegästen und auch von regionalen Sportschwimmerinnen und Sportschwimmern intensiv genutzt.
- Durch die Wiedereinführung der 200 €-Geldwertkarte kann die von den Badegästen gewünschte Preisermäßigung von 20 % auf die Tageseintritte erneut umgesetzt werden.
- Mit einer Ermäßigung von 20 % würde der Schwimmertarif auf 4 € gesenkt.

Eine Einführung der 200 € Geldwertkarte mit einem Nachlass von 20% auf die Tageseintritte hätte folgende Auswirkungen auf die Preise:

	Ohne Rabatt	Mit 10% Rabatt	Mit 20% Rabatt
Tageseintritt Erwachsener	9 €	8,10 €	7,20 €
Tageseintritt ermäßigt	7 €	6,30 €	5,60 €
Schwimmertarif	5 €	4,50 €	4,00 €

Zu 2.:

Ein Schwimmertarif im Schwimmbad ist sinnvoll, um gezielt Personen anzusprechen, die das Bad ausschließlich zum Schwimmen nutzen, meist für kurze Zeit und ohne weitere Angebote wie Sauna oder Rutschen.

Die Aufenthaltsdauer beim Schwimmertarif wurde am im Januar 2024 von 1,5 auf 2 Stunden erhöht. Die Umstellung wurde von vielen Schwimmern sehr positiv aufgenommen und erfreut sich großer Zustimmung.

Durch die Erhöhung der Aufenthaltsdauer beim Schwimmertarif besteht die Möglichkeit, dass sich Gäste vermehrt für diesen günstigeren Tarif entscheiden und dadurch die Verkaufszahlen der regulären Tageskarten sinken.

Die Betriebsleitung spricht sich gegen eine Verlängerung der Aufenthaltsdauer im Schwimmertarif aus.

Je nach Ergebnis der Vorberatungen wird bis zur Stadtratssitzung eine entsprechende Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Sport- und Freizeitanlage Badylon vorbereitet.

Die derzeit gültige Gebührensatzung ist als **Anlage 1 zu TOP 1** beigelegt.

Aus dem Gremium wird betont, dass man hier die finanzielle Situation der Stadt im Auge haben müsse, auch wenn man das Anliegen nachvollziehen könne. Die Nutzer müssten ihren Beitrag leisten, damit man sich das bei dem jährlichen Defizit des Bades auch

NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung
des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses
der STADT FREILASSING

Sitzung Nr. 11
vom 18. November 2025
- öffentlich -

weiterhin leisten könne. Aus diesem Grund könne man keine weitere Rabattierung bzw. Senkung der Eintrittspreise vornehmen. Man müsse bei der aktuellen Haushaltslage entsprechend Einnahmen generieren.

Von einem Stadtratsmitglied wird zugestimmt, dass man bei der aktuellen Haushaltslage die 200-Euro-Wertkarte nicht wieder einführen könne. Die damalige Abschaffung sei zudem ein Vorschlag der Verwaltung gewesen.

Erster Bürgermeister Hiebl antwortet, dass dies nicht stimme. Die Abschaffung der 200-Euro-Wertkarte habe sich aus der Diskussion im Gremium ergeben und sei kein Vorschlag der Verwaltung gewesen.

Im Ausschuss wird nachgefragt, wie sich die Besucherzahlen entwickeln würden und ob man weitere Besucher generieren müsse und somit die 200-Euro-Wertkarte wieder einführen solle.

Herr Tempelin antwortet, dass das Bad gut besucht sei und man insbesondere im Winter und in den Ferien gute Besucherzahlen habe.

Aus der Mitte des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses wird darum gebeten, dass man in einem Antwortschreiben an den Antragsteller die damaligen Überlegungen zur Abschaffung darlegen solle.

Aufgrund der Diskussion wurde der ursprüngliche Beschlussvorschlag

„Der Haupt-, Finanz- und Kulturausschuss beschließt, für die Benutzung des Hallenbades der Sport- und Freizeitanlage Badylon

- 1. die 200€-Wertkarten wieder einzuführen,*
- 2. die Benutzungsdauer für den Schwimmertarif nicht zu ändern, sondern bei zwei Stunden zu belassen sowie*
- 3. den Schwimmertarif nicht zu vergünstigen, sondern bei 5 Euro zu belassen.*

Die Verwaltung wird beauftragt, bis zur Stadtratssitzung eine entsprechende Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Sport- und Freizeitanlage Badylon vorzubereiten.“

geändert.

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz- und Kulturausschuss beschließt, für die Benutzung des Hallenbades der Sport- und Freizeitanlage Badylon

NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung
des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses
der STADT FREILASSING

Sitzung Nr. 11
vom 18. November 2025
- öffentlich -

- 1. Die Gebühren und die Nutzungsdauer bleiben unverändert. Eine Satzungsänderung ist nicht notwendig.**

Abstimmungsergebnis:

JA **10 Stimmen**
NEIN **0 Stimmen**

**2. Genehmigung der Annahme von Spenden, Schenkungen und sonstigen
Zuwendungen an die Stadt Freilassing**

Entsprechend der Geschäftsordnung für den Stadtrat Freilassing trifft der Haupt-, Finanz- und Kulturausschuss die Entscheidung über die Entgegennahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen für kommunale / gemeinnützige Zwecke bis zu einem Betrag von 2.000,00 € im Einzelfall.

Folgende Spendenangebote liegen vor:

- a) Sparkasse Berchtesgadener Land in Höhe von 400,00 € für die Busfahrt zum Projekt „Heckenpflanzung“ der Mittelschule
- b) Pletschacher Recycling GmbH in Höhe von 200,00 € für das Nationenfest
- c) Sparkasse Berchtesgadener Land in Höhe von 1.000,00 € für das Nationenfest
- d) Sparkasse Berchtesgadener Land in Höhe von 500,00 € für das Nationenfest (Sardischer Chor)
- e) Anonyme Spende in Höhe von 2.000,00 € für den Sozialfonds Nächstenliebe

Es liegen keine sonstigen Liefer- u. Auftragsverhältnisse vor, die in Zusammenhang mit den Spenden gebracht werden können.

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz- und Kulturausschuss genehmigt die Annahme der oben genannten Spenden.

Abstimmungsergebnis:

JA **10 Stimmen**
NEIN **0 Stimmen**

3. Informationen und Anfragen

NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung
des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses
der STADT FREILASSING

Sitzung Nr. 11
vom 18. November 2025
- öffentlich -

3.1 Diebstahl von Rollern und Rädern an der Grundschule Freilassing

Stadtratsmitglied Kreuzpointner berichtet davon, dass an der Grundschule in der letzten Woche einige Roller und Räder gestohlen worden seien. Es sollten deshalb mehr Fahrradständer angebracht werden, an denen man Räder und Roller abschließen könne.

Der Haupt-, Finanz- und Kulturausschuss nimmt Kenntnis.

3.2 Schmierereien und beschädigte Plexiglasscheiben am Rupertussteg

Dritter Bürgermeister Hartmann spricht an, dass das Erscheinungsbild des Rupertusstegs aufgrund der Schmierereien nicht schön sei. Man müsse sich daher überlegen, ob man diese behebe oder eine andere Lösung finde. Zudem müsse das Plexiglas gegen anderes Material ausgetauscht werden, welches eine längere Haltbarkeit habe und nicht so leicht besprüht werden könne. Die Verwaltung solle daher einen Vorschlag ausarbeiten, was man hier machen könne.

Der Haupt-, Finanz- und Kulturausschuss nimmt Kenntnis.

3.3 Erneuerung der Mülleimer an der Bahnofsunterführung (Fuß- und Radweg)

Dritter Bürgermeister Hartmann berichtet davon, dass die Mülleimer in der Fuß- und Radwegunterführung zum Bahnhof in einem katastrophalen Zustand seien. Da es sich nur um 3-4 Mülleimer handle, sollten diese erneuert werden.

Der Haupt-, Finanz- und Kulturausschuss nimmt Kenntnis.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt **Erster Bürgermeister Hiebl** die öffentliche Sitzung um 15:22 Uhr.

Die Sitzungsniederschrift wird in der nächsten Sitzung am 13.01.2026 genehmigt.

Freilassing, 02.04.2026
STADT FREILASSING

NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung
des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses
der STADT FREILASSING

Sitzung Nr. 11
vom 18. November 2025
- öffentlich -

Vorsitzender:

Schriftführer/in:

Markus Hiebl
Erster Bürgermeister

Ahne Stephan